

NEWSLETTER

4. Ausgabe
August 2023

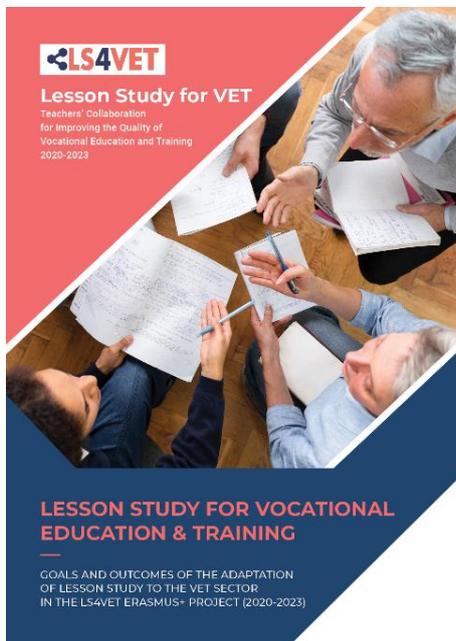
Veröffentlicht von: ELTE
Herausgeber: Dr. Eszter Bükki
Urheberrecht © LS4VET-Konsortium



Lesson Study für die Berufsbildung

Zusammenarbeit von Lehrpersonen zur Qualitätssicherung in der beruflichen Bildung und Ausbildung

IO4: Das LS4VET-Projekt eBook



Das vierte und letzte geistige Produkt des LS4VET-Projekts war die Erstellung einer elektronischen Publikation in vier Sprachen (Englisch, Ungarisch, Deutsch und Niederländisch), die einen umfassenden Überblick über die Anliegen, Hauptziele und Ergebnisse unserer Adaptierung von Lesson Study an die Lehrendenbildung im berufsbildenden Aus- und Weiterbildungswesen (VET) bietet.

Das eBook des LS4VET-Projekts wurde mit der Absicht entworfen und abgefasst, eine vielfältige Zielgruppe im Bereich des beruflichen Bildungswesens anzusprechen, darunter Lehrpersonen, Schulleitungen,

Entscheidungsträger in der Bildungsverwaltung und der Bildungspolitik auf verschiedenen Ebenen (Schule, Region, Land) sowie Forschende und Lehrerausbilder.

Das LS4VET-Projekt-E-Book umfasst die folgenden Inhalte:

- **In Kapitel 1** werden die Ursprünge, der theoretische Hintergrund sowie die Ziele und Grundsätze des LS4VET-Modells vorgestellt, die den Rahmen für unsere Adaptierung bilden.
- **Kapitel 2** enthält Beschreibungen des LS4VET-Kurses, wie er in den vier Partnerländern (Österreich, Ungarn, Malta und den Niederlanden) umgesetzt wurde. Die nationalen Lehrpläne und Kursinhalte werden in den LS4VET-Kurs-E-Books veröffentlicht.
- **Kapitel 3** umfasst zwei ausgewählte Fallbeispiele aus jedem Partnerland, die hauptsächlich von den LS4VET-Teams selbst verfasst wurden und auf einer von der LS4VET-Partnerschaft entwickelten gemeinsamen Vorlage basieren.
- **Kapitel 4** enthält Länderanalysen zu den Erfahrungen mit Lesson Studies in den einzelnen Partnerländern, gefolgt von einem kurzen Vergleich der Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen diesen vier Ländern
- **Kapitel 5** enthält politische Empfehlungen der LS4VET-Partner, die sich an die verschiedenen Ebenen der politischen Entscheidungsträger (Schule, Region und Land) richten.



Entwurf und Gestaltung

Das Design des eBooks wurde vom IO4-A2-Kernpartner ELTE erstellt und mit den Projektpartnern auf dem Partnertreffen in Utrecht im Februar 2023 abgestimmt. Das erste Kapitel des eBooks ist eine überarbeitete Neuveröffentlichung des IO1-Abschlussberichts über das LS4VET-Modell, den theoretischen Rahmen, den die Partnerschaft entwickelt hat, um die Entwicklung des LS4VET-Kurses und die Implementierung der Piloten zu begleiten. Aufgrund einer Änderung des Projektplans im ersten Jahr erstellten die Partner separate eBooks, die den Lehrplan und die Lerninhalte des LS4VET-Kurses (in den nationalen Versionen) veröffentlichen (diese eBooks zum LS4VET-Kurs sind [hier](#) verfügbar). Daher haben wir uns entschlossen, in das Projekt-eBook nur eine kurze Beschreibung der Umsetzung des LS4VET-Kurses in den vier Partnerländern aufzunehmen. Die im Projekt-eBook veröffentlichten Fallbeispiele wurden entweder von den LS4VET-Teams selbst oder ihren Wissenspartnern auf der Grundlage einer einheitlichen Vorlage verfasst. Die Vorlage wurde vom IO4-A1-Kernpartner PH NÖ entworfen und mit den Expertenpartnern diskutiert und finalisiert. In Ungarn wurde das Schreiben dieser Fallgeschichten in Modul 3 des LS4VET-Kurses integriert.

Die Fallberichte aller Teams sind auch auf der [Projektwebsite](#) zu finden.

Die letzten beiden Kapitel des LS4VET-Projekt-Books enthalten Analysen der Lesson Studies, die von den am Projekt beteiligten Lehrpersonen aus den Partnerschulen und anderen berufsbildenden Schulen durchgeführt wurden. Jeder von den Expertenpartnern (ELTE, PH NÖ, UM und FH) verfasste Länderbericht beginnt mit einer kurzen Beschreibung des nationalen Berufsbildungssystems, die den Kontext für die folgenden Analysen und die länderspezifischen

politischen Empfehlungen in Kapitel 5 beschreibt.

Die Analysen sind um die drei Hauptziele des LS4VET-Modells herum strukturiert: (1) Entwicklung lernfähiger Lehrpersonen durch Forschung. In diesem Zusammenhang analysieren wir die Gründe und die Art der von den LS4VET-Teams angenommenen Forschungsziele. (2) Grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Lernen, wobei wir die Zusammensetzung der LS4VET-Teams, die Zusammenarbeit innerhalb der Teams und mit Wissenspartnern sowie das aus ihren Grenzüberschreitungen resultierende Lernen untersuchen. Schließlich (3) Nachhaltigkeit:

In diesem Zusammenhang untersuchen wir die Absichten und Maßnahmen der teilnehmenden Lehrpersonen in der beruflichen Bildung, weiterhin Lesson Studies durchzuführen.

Im letzten Kapitel haben wir auf der Grundlage unserer Projekterfahrungen politische Empfehlungen für jedes Partnerland formuliert und erörtert, wie Schulleitungen und politische Entscheidungsträger unserer Meinung nach Lehrpersonen in der beruflichen Bildung bei der Durchführung von Lesson Studies auf der

Grundlage des LS4VET-Modells wirksam unterstützen könnten.

Abschluss des LS4VET-Projekts

Konferenz

Die Abschlusskonferenz des Projekts fand am 2. Juni 2023 in der Fakultät für Pädagogik und Psychologie der ELTE statt, an der fast 70 Personen teilnahmen.

Neben den österreichischen, niederländischen, ungarischen und maltesischen Projektpartnern waren Vertreter der LS4VET-Teams (Lehrpersonen und Schulleitungen) aus den LS4VET-Kursen sowie Lehrpersonen, Schulleitungen, Lehrerausbilder und

Bildungsbeauftragte aus einer Reihe von ungarischen berufsbildenden Schulen, Berufszentren und Berufsagenturen anwesend.



Eröffnet wurde die Konferenz von Dr. Balázs Aczél, dem stellvertretenden Dekan für internationale Angelegenheiten der ELTE PKK.

Nach seiner Begrüßungsrede erörterten Katalin Zoltán, leitende Regierungsberaterin des Ministers für Kultur und Innovation, und Dr. András Benedek, emeritierter Professor der Budapester Universität für Technologie und Wirtschaft, in ihren Vorträgen den nationalen politischen und internationalen wissenschaftlichen Kontext des Projekts.

Dr. János Györi, Professor an der ELTE PPK und Projektleiter, stellte dann die Methode der Lesson Study und ihre Adaptierung in unserem Projekt vor.

Im Anschluss daran präsentierten die Projektpartner ihre eigenen Aktivitäten und die Ergebnisse des Projekts.

In der zweiten Hälfte der Konferenz wurde ein World-Café organisiert, um spezifische Aspekte von LS4VET mit allen Teilnehmern auf informelle Weise zu diskutieren, organisiert entlang von 10 Schlüsselthemen, wie z.B. „Professionelles Lernen von Lehrpersonen“, „Die Rolle der Schulleitung“ oder „Nachhaltigkeit“.

Auf der Konferenz wurden die Lesson Studies ungarischer LS4VET-Teams und eines österreichischen Teams dem Publikum auch in Form von Postern vorgestellt, die die wichtigsten Ziele, den Kontext und die Ergebnisse ihrer Arbeit zusammenfassten. Die elektronischen Versionen dieser Poster sind [hier](#) verfügbar.

Einige LS4VET-Teams haben ihre Lesson Studies auch auf den Websites ihrer Organisationen veröffentlicht, zum Beispiel [hier](#).

Das eBook des LS4VET-Projekts ist kostenlos erhältlich und kann [hier](#) in englischer, deutscher, niederländischer und ungarischer Sprache heruntergeladen werden. Es kann als Leitfaden und Inspiration für Berufsbildungseinrichtungen, Lehrpersonen und Bildungsbeamte dienen, die die Qualität der Berufsbildung verbessern und die Methode der Lesson Study angepasst an die Berufsbildung anwenden möchten.

PROJEKTHINTERGRUND

Die Zusammenarbeit von Lehrpersonen spielt bei verschiedenen Elementen der Arbeit von Lehrpersonen eine wichtige Rolle und wirkt sich nachweislich positiv auf die Unterrichtsqualität und die Leistungen der Schüler*innen aus. Lesson Study ist ein besonders vielversprechendes Modell der beruflichen Entwicklung von Lehrpersonen, das auf einer professionellen Zusammenarbeit der Lehrpersonen beruht und sich auf die Verbesserung des Lernens der Schüler*innen durch die Verbesserung der methodischen Fähigkeiten der Lehrpersonen konzentriert. Die Methode wurde jedoch bisher nur sporadisch und nicht systematisch in der beruflichen Bildung angewandt. In diesem Projekt wird Lesson Study systematisch in der Berufsbildung angewandt, was zu einer innovativen Entwicklung in beiden Bereichen führen soll.

Is4vet.itstudy.hu

AIMS

Das Projekt LS4VET zielt darauf ab, die Lesson Study-Methode für den Bereich der beruflichen Bildung anzupassen, um eine tiefgreifende und nachhaltige Wirkung - d. h. eine Verbesserung der Bildungsqualität - in den berufsbildenden Schulen zu erzielen, die diese Methode anwenden. Lesson Study hat sich als besonders wirksam erwiesen, weil:

Es handelt sich um einen Bottom-up-Entwicklungsansatz, bei dem die berufliche Entwicklung nicht "an", sondern "von" und "mit" den Lehrpersonen erfolgt,

Es ist berufsbegleitend und konzentriert sich auf den realen Bildungskontext der Lehrpersonen, um das Lernen der Schüler*innen zu verbessern, indem die Lehrpersonen neue Lehrmethoden erlernen und ihre Lehrpraxis verändern,

Es handelt sich um eine intensive Zusammenarbeit zwischen Lehrpersonen, die aktiv lernen, indem sie über einen längeren Zeitraum hinweg gemeinsam Unterrichtsstunden konzipieren, unterrichten, evaluieren und erforschen.

Die Anpassung der Lesson Study-Methode an die Berufsbildung erfolgt in enger Zusammenarbeit zwischen Experten (Lehrerausbildern) und Lehrpersonen und Schüler*innen der Berufsbildungseinrichtungen. Dieser

PROJEKTDATEN

Titel: Zusammenarbeit von Lehrpersonen im Rahmen von Lesson Study zur Verbesserung der Qualität der beruflichen Aus- und Weiterbildung

Akronym: LS4VET

Projekt-ID: 2020-1-HU01-KA202-078848

Programm: Erasmus+ KA2

Projekttyp: Strategische Partnerschaft

Zielgruppe: Lehrpersonen und Ausbilder, die in berufsbildenden Schulen tätig sind

Sekundäre Zielgruppe: Lehrpersonen und Schüler*innen

Begünstigte: Schüler*innen der beruflichen Bildung

Teilnehmende Länder: Österreich, Ungarn, Malta, die Niederlande

Projektstart: 1. September 2020

Ende des Projekts: 31. August 2023

PROJEKTPARTNER

ELTE Eötvös Loránd Universität Institut für Interkulturelle Psychologie und Pädagogik (Ungarn) - Projektkoordinator

iTStudy Hungary Bildungs- und Forschungszentrum Ltd. (Ungarn)

Neumann János Technische Schule für Informatik (Ungarn)

Pädagogische Hochschule Niederösterreich (Österreich)

HTL Wiener Neustadt (Österreich) - *assoziierte Partnerschule*

Università ta' Malta (Malta)

Institut für Tourismusstudien (Malta)

Hochschule für angewandte Wissenschaften Utrecht (Niederlande)

Stichting Landstede (Die Niederlande)

